

ANPASSUNG REALSTEUERSÄTZE: GEWERBESTEUERHEBESATZ



Gewerbeertrag	Steuermesszahl (einheitlich)	Gewerbsteuerermessbetrag	Hebesatz	Gewerbsteuer	Mehrbelastung GewSt gegenüber 330 Punkten	Anrechnung Einkommensteuer 3,8-fache des Gewerbesteuerermessbetrags maximal tatsächlich gezahlte	Einkommensteuerentlastung Annahme: Steuersatz 42,0 % und Solidaritätszuschlag 5,5 % keine Kirchensteuer	(+) Steuervorteil (-) Steuernachteil
(1) in EUR	(2) in %	(1) x (2) = (3)	(4) in Punkten	(3) x (4) = (5) in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
100.00	3.5	3.5	330	11.55	0	11.55	11.82	0.27
100.00	3.5	3.5	340	11.90	0.35	11.90	12.17	0.27
100.00	3.5	3.5	350	12.25	0.70	12.25	12.53	0.28
100.00	3.5	3.5	360	12.60	1.05	12.60	12.89	0.29
100.00	3.5	3.5	370	12.95	1.40	12.95	13.25	0.30
100.00	3.5	3.5	380	13.30	1.75	13.30	13.61	0.31
100.00	3.5	3.5	390	13.65	2.10	13.30	13.61	-0.04
100.00	3.5	3.5	400	14.00	2.45	13.30	13.61	-0.39
100.00	3.5	3.5	410	14.35	2.80	13.30	13.61	-0.74
100.00	3.5	3.5	430	15.05	3.50	13.30	13.61	-1.44
100.00	3.5	3.5	440	15.40	3.85	13.30	13.61	-1.79
100.00	3.5	3.5	450	15.75	4.20	13.30	13.61	-2.14
100.00	3.5	3.5	460	16.10	4.55	13.30	13.61	-2.49
100.00	3.5	3.5	470	16.45	4.90	13.30	13.61	-2.84
100.00	3.5	3.5	480	16.80	5.25	13.30	13.61	-3.19
100.00	3.5	3.5	490	17.15	5.60	13.30	13.61	-3.54

Natürliche Personen können als Einzelgewerbetreibende bzw. als Gesellschafter von gewerblichen Personengesellschaften die Gewerbesteuer auf die persönliche Einkommensteuer grundsätzlich anrechnen. Die Anrechnung beträgt das 3,8 - fache des Gewerbesteuerermessbetrags, ist aber auf die tatsächlich gezahlte Gewerbesteuer begrenzt. Bis zu einem Hebesatz von rd. 390 Punkten wird in diesen Fällen grundsätzlich eine vollständige Entlastung durch die Anrechnung gewährleistet.

Bei Kapitalgesellschaften ist eine Anrechnung grundsätzlich nicht möglich. Dies gilt auch, wenn die Kapitalgesellschaft Gesellschafterin einer gewerblichen Personengesellschaft ist. Hier führt eine Erhöhung des Gewerbesteuerhebesatzes zu einer definitiven Mehrbelastung.